

S'LÄUFELFINGERLI. DER GUTE ZUG ZUM WANDERN

Auf die Belchenfluh

Der wohl bekannteste Gipfel im Baselbieter Jura bietet mit seinen 1098 m Höhe einen fantastischen Ausblick, besonders wenn an einem sonnigen Herbst- oder Wintertag das Mittelland unter dem Nebelmeer liegt. Auch der Aufstieg und Abstieg ist ein Wandererlebnis vom feinsten.

Wanderzeit:

4 Std. 15 Min.

Anreise:

Aus dem Raum Basel: mit der S3 bis Sissach, dort umsteigen in die S9 nach Läuelfingen.
Aus der übrigen Schweiz: von Olten mit der S9 direkt nach Läuelfingen.

Aufstieg:

Ab Bahnhof Läuelfingen (559 müM) folgen wir den gelben Wanderwegweisern Richtung Belchenfluh. Anfänglich meist im Wald, steigt der Weg bis auf die Wirbligenhöhe (839 müM). Er geht eben weiter über Schmutzberg und Kallhöhe, wo wir auf die Südseite des Jurakamms wechseln. Entlang von Bergweiden und durch lichten Wald gelangen wir auf der historischen Militärstrasse aus dem 1. Weltkrieg recht bequem zur Belchenfluh hinauf. Auf dem steil aufragenden, aber ungefährlichen Felssporn erwartet uns eine tolle Aussicht.

Aufstiegszeit: 2 Std. 15 Min.

Nach dem Gipfelerlebnis in luftiger Höhe haben wir zwei verschiedene Abstiegsmöglichkeiten: entweder ins Baselbiet oder ins Mittelland.

Abstiegsrouten:

a) Via Chilchzimmersattel wandern wir auf dem grandiosen Höhenpfad weiter über Geissfluh, Lauchfluh und Rehhag, stets ca. auf 1000 müM, und steigen am Schluss ins Städtchen Waldenburg hinunter (534 müM). Verpflegungsmöglichkeiten in Waldenburg.

b) Wir wählen den Abstieg auf der Solothurner Seite des Jurakamms, von der Belchenfluh über die ehemalige Höhenklinik Allerheiligenberg (880 müM) und durch die wild romantische Teufelschlucht nach Hägendorf hinunter (428 müM). Verpflegungsmöglichkeiten auf Allerheiligenberg und in Hägendorf.

Rückreise:

a) Von Waldenburg mit der Waldenburgerbahn nach Liestal, von dort verkehren diverse Züge nach Basel bzw. Olten oder Aarau/Zürich.

b) Von Hägendorf mit Bahn oder Bus nach Olten.

Karten:

Landeskarte der Schweiz 1:25'000, Blatt 1088 (Hauenstein).

Wanderkarte 1:50'000, Blatt 224T (Olten).

